

in seinem Geschirr, m anziehen will. ge Mittel, das hilft, tz! machen zu un immer er sich uf den Hintern setzt. icht so einfach ist, tzen das Geschirr

in einem Kampfmops e langweilig. Und von Natur aus ein u sein. Ein Mops Küche ... enry kann ich sein – der Groll ätestens, wenn t Augen groß wie nschaut und zu int: »Ich? Aber ich ein lieber kleiner, ist er. Pubertät r. Außerdem bin ch ... da hat der Glück gehabt.

tt: E-Mail: schau@reiff.de /968-2618, o.de/wochen-

fañört. Zusätzlich soll die interkommunale Zusammenarbeit wie auch beim gemeinsamen

Ein Gartenschlauch wird zu einer Trompete

Ferienprogramm Hohberg: Kinder lernen, wie sie mit einfachen Mitteln eine große Wirkung erzielen können

Hohberg (klk). Töne aus dem Gartenschlauch – das hört sich schon mal echt schräg an. Aber es klappt, wie am Dienstag fünf Hohberger Freienkinder in der Musikschule Schmider erfuhren. Simon Schmider brachte ihnen die eigentümlichen Töne bei. Die fünf hatten auch das Glück, schon mal eine Schlauchtrompete in die Hand gedrückt zu bekommen und ordentlich Töne zu produzieren – noch ehe sie ihre erste Trompete gebastelt hatten. Der Mann von der Presse hatte es wieder mal eilig.

Doch nach dem Bild ging alles seinen geregelten Gang: Am Anfang des Kurses stand die Frage, wie man einen Ton produziert. Die Kinder sollten in der Diersburger Musikschule herausfinden, wie ein Ton

auf einem Blechblasinstrument entsteht. Nach diesem eher üblichen Verfahren ging es los mit der Schlauchtrompete. Die besteht vor allen Dingen aus einem Stück grünen Schlauchs – wobei es auch eine andere Farbe sein darf. Die wird vermessen, indem man den Schlauch in einen dickeren grauen schiebt, der genau die richtige Länge hat. Dann den Schlauch abschneiden und mit den richtigen Zutaten versehen. Fertig ist die Schlauchtrompete.

Aber eines ist ganz wichtig: Mit der Atmung und der Entstehung von Tönen experimentieren – weil einem schnell ein bisschen schwindelig wird, wenn man zu heftig in den Schlauch bläst, wie eine junge Dame erfuhr, als sie die schon

wurden Grundsteine für eine zukunftsorientierte Feuerwehrarbeit gelegt.

heims Abteilungskommandant Ferdinand Bläsi lud zu einem kleinen Imbiss ein.

gebastelte Trompete ausprobierte.

Die Schlauchtrompeten durften die Kinder mit nach

Hause nehmen – und damit kräftig Musik machen. Da haben sich ihre Eltern bestimmt riesig gefreut.



So sehen Schlauchtrompeten aus – sie geben auch richtige Töne von sich.

Foto: Klaus Krüger

Toni Christian Semler 9. Juli um 8.24 Uhr im Klinikum Oberkirch mit einem Gewicht von 442 kg geboren. Die Eltern ka und Daniel Semler aus freuen sich mit den Ge tern Joshua (elf Jahre) und Joshua (zwei Jahre) über den Foto: Ron

UNSERE WONNEPAPPEN

Schnelle Hilfe

Notrufe

Polizei Ø 110

Notfallrettung/Feuerwehr Ø 112

Krankentransport Ø 0781/19222

OFFENBURG